



# Pressedienst

25. November 2013

697/2013 **Nikolausumzug in Habinghorst**

Gutscheine für Nikolaustüten ab sofort erhältlich

698/2013 **VHS erhält weitere Mittel der Europäischen Union**

699/2013 **Bereich Soziales, Schulverwaltung und**

**Elternbeitragsstelle am Donnerstag nicht erreichbar**





25. November 2013

697/2013

## **Nikolausumzug in Habinghorst**

Gutscheine für Nikolaustüten ab sofort erhältlich

Der Nikolaus kommt wieder nach Habinghorst! Am Samstag, 7. Dezember, laden Habinghorster Vereine und Bürger zum Weihnachtsmarkt und Nikolausumzug samt buntem Rahmenprogramm rund um die Lange Straße und die Hugostraße ein. Auch Nikolaustüten für die Kinder werden wieder ausgegeben.

Den Umzug organisieren Habinghorster für Habinghorster. Für jede und jeden - ob jung oder alt - wird etwas vorbereitet:

Bereits ab 11.00 Uhr veranstalten am 7. Dezember einige Händler zwischen Nordstraße und Hugostraße weihnachtliche Aktionen und verkürzen so das Warten auf den Nikolaus. Auch die in Castrop-Rauxel mittlerweile sehr bekannten Sänger Fanel Cornelius und Thierry Tzoumpe sorgen für Weihnachtsstimmung. Dazu gibt es Waffeln und Glühwein. Kinder können basteln, Plätzchen backen und bei einem Luftballonwettbewerb tolle Preise gewinnen.

Die Vereine starten ihr Programm um 15.00 Uhr in der Hugostraße. Mit dabei sind der Malteser Hilfsdienst, Save the Planet e.V., der Verein „Von Menschen für Menschen“, die evangelische Jugend Habinghorst, die Werbegemeinschaft Inwerb, die Handballabteilung des TuS Ickern und die Schützengilde Habinghorst. Auch der Spielmannszug „Einigkeit“, ein Zauberer und Liedermacher Frank Ronge treten auf.





# Pressedienst

Seite 2

Bürgermeister Johannes Beisenherz eröffnet dann um 16.00 Uhr den eigentlichen Umzug, zu dem der Nikolaus in seiner Kutsche vorfährt.

Gegen 17.00 Uhr verteilt der Nikolaus dann zurück in der Hugostraße die Nikolaustüten an die Kinder. Anschließend laden die gastgebenden Vereine und Bürger zum gemütlichen Beisammensein ein.

Kostenlose Gutscheine für die süß gefüllten Nikolaustüten, die die Supermarktkette Kaufland spendet, erhalten Eltern ab sofort in mehreren Geschäften auf der Lange Straße. Im Haarstudio Pawlowski, bei Polster+Möbel Habinghorst, im Hobbyshop Gossert, bei Optik Trompeter, in der Pflege-Oase und bei Elektro Wolske können sie sich in eine Liste eintragen und erhalten dann für ihre Kinder im Alter bis zu zehn Jahren einen Gutschein für eine Nikolaustüte. Eltern können maximal zwei Gutscheine abholen. Die Händler bitten bei dieser Gelegenheit um eine Spende für den Nikolausumzug 2014, der in ähnlicher Form wieder umgesetzt werden soll, dann aber gänzlich auf die diesjährigen Fördermittel aus dem Stadtteiffonds der Sozialen Stadt Habinghorst verzichten will.

Dem Organisationsteam des Habinghorster Nikolausumzugs war es wichtig, die Gewerbetreibenden im Stadtteil mit einzubeziehen. So konnten nicht nur einige Händler als Ausgabestelle für die Gutscheine für die Nikolaustüten gewonnen werden,





# Pressedienst

Seite 3

sondern es entstand auch eine Zusammenarbeit mit den Weihnachtsmarktaktionen einzelner Händler um Dunja Stank vom Kosmetikstudio Pflege-Oase in der Lange Straße.

Bereits vor Jahren hat der Nikolaus Habinghorst regelmäßig besucht. Nach einer Pause kehrte er 2012 auf Einladung einer engagierten Bürgerin und einiger Aktiven eines Arbeitskreises der Sozialen Stadt Habinghorst zurück in den Stadtteil. Und auch in diesem Jahr haben sich wieder Vereine, die im Stadtteil aktiv sind, gefunden und bereit erklärt, den Nikolausumzug in Habinghorst zu veranstalten.





25. November 2013

698/2013

## **VHS erhält weitere Mittel der Europäischen Union**

Über weitere 30.000 EUR aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) freut sich die Castrop-Rauxeler VHS. Drei Projekte konnten noch in der letzten Förderlinie der europäischen Interventionsphase für das Jahr 2014 beantragt werden.

So erhält die VHS Mittel für einen Alphabetisierungskurs für Jugendliche und junge Erwachsene. Der Kurs soll von März 2014 bis zum Jahresende laufen und Grundfertigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen vermitteln. „Wer junge Menschen kennt, die in diesem Bereich Probleme haben, sollte sie ermuntern, mit uns zu sprechen“, erklärt VHS-Leiter Ulrich Klimmek.

Das zweite Projekt betrifft Schüler und Jugendliche, deren Ausbildungs- und Berufschancen durch schlechte Noten, Kenntnisse und Fertigkeiten im Fach Englisch behindert werden. Ab Februar 2014 bis zum Schuljahresende 2015 wird die VHS eine zusätzliche Sprachförderung für Haupt-, Förder- und sonstige Schüler der Jahrgangsstufen acht bis zehn anbieten.

Mit einem dritten Projekt für Schüler ab Klasse sieben möchte die VHS `Junior Botschafter gegen Gewalt` ausbilden. In einem Training zur Gewaltprävention lernen Schüler, wie sie Streit in der Klasse oder auf dem Schulhof bewältigen und schlichten können. Das Projekt will die Jugendlichen befähigen, Gewalt zu erkennen und aktiv Konflikte zu lösen.





# Pressedienst

Seite 2

Wer sich für die Projekte und Kurse interessiert und beraten werden möchte, kann sich entweder in der VHS im Rathaus, Zimmer 141, Tel. (02305) 106-2644, oder in der Beratungsstelle zur Jugendberufshilfe im Berufsbildungszentrum der VHS, Tel. (02350) 922200, melden.





25. November 2013

699/2013

## **Bereich Soziales, Schulverwaltung und Elternbeitragsstelle am Donnerstag nicht erreichbar**

Am Donnerstag, 28. November, sind der Bereich Soziales samt der gemeinsamen Infostelle des Bereichs Soziales und des Jobcenters sowie die Schulverwaltung und die Elternbeitragsstelle im Rathaus nicht erreichbar. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser städtischen Bereiche unternehmen am Donnerstag ihren jährlichen Betriebsausflug.

Die Infostellen des Bereichs Soziales und des Jobcenters im Rathaus, Zimmer 174, sind am Freitag, 29. November, wieder wie gewohnt von 8.00 bis 12.00 Uhr, geöffnet, Tel. (02305) 106- 2475, - 2452, E-Mail [soziales@castrop-rauxel.de](mailto:soziales@castrop-rauxel.de).

Fragen und Anliegen an die Schulverwaltung oder die Elternbeitragsstelle können natürlich auch per E-Mail Mail gestellt werden: [schulverwaltung@castrop-rauxel.de](mailto:schulverwaltung@castrop-rauxel.de) und [tageseinrichtung@castrop-rauxel.de](mailto:tageseinrichtung@castrop-rauxel.de).

In Absprache mit dem Personalrat und dem Bürgermeister verzichtet die Stadtverwaltung in diesem Jahr auf einen großen gemeinsamen Betriebsausflug. Stattdessen organisieren die einzelnen Bereiche eigene Betriebsausflüge.

